



HAMBURG SCHOOL OF BUSINESS ADMINISTRATION

Pressemeldung

Erweiterung des HSBA-Campus in der Hamburger City

Neues Gebäude bietet Raum für Audimax, Seminarräume und Café

Hamburg, 22. August 2011 – Die Bauarbeiten für den Handelskammer-Innovations-Campus direkt gegenüber des Haupteingangs der ehemaligen Börse im Herzen der Hamburger Innenstadt haben begonnen. Im Auftrag der Handelskammer Hamburg entsteht nach den Plänen der Johann von Mansberg Architekten ein sechsstöckiges Gebäude, das als Bildungs- und Konferenzzentrum von der HSBA Hamburg School of Business Administration, der Handelskammer Hamburg und dem Handelskammer Hamburg Bildungs-Service (HKBiS) genutzt werden wird. Auf einer Geschossfläche von 3.000 Quadratmetern finden sich Seminarräume, ein großer Saal mit Empore, Büros, ein Cafébereich und eine Dachterrasse.

„Das Gebäude wird studentisches und urbanes Leben in die Hamburger Innenstadt bringen und ein Aushängeschild für die HSBA Hamburg School of Business Administration werden“, sagte Prof. Dr. Hans-Jörg Schmidt-Trenz, Präsident der HSBA und Hauptgeschäftsführer der Handelskammer Hamburg. Die im Jahr 2004 gegründete Hochschule, die sich bisher ein unscheinbares Gebäude mit der HKBiS teilt, erhält mit den neuen Räumlichkeiten dringend benötigten Platz für ihre über 500 Studierenden.

Bei der Umsetzung unter der Projektleitung der hwp-Hartmut Wegener Projektberatung GmbH wird ein Green-Building-Konzept verfolgt. Zum Einsatz kommen eine Low-Energy-Verglasung, eine Fassade aus einem weißen Glasstein sowie eine Photovoltaikanlage. Da sich das neue Gebäude über dem Ende eines U-Bahn-Tunnels befinden wird, handelt es sich um einen „Bau im Luftraum“, der sich nur auf drei Aufsetzpunkte gründet. Wegen der besonderen Lage und der komplexen Gründungsverhältnisse ist die gesamte Maßnahme eng mit der Stadt und der Hamburger Hochbahn abgestimmt worden. Im Oktober wird eine ohnehin vorgesehene Wochenend-Betriebsunterbrechung genutzt, um eine solide Stahlkonstruktion als Schutzgerüst über dem betroffenen Tunnel-/Gleis-Abschnitt zu errichten; ansonsten soll der U-Bahnbetrieb ungehindert weiter laufen. Das Gesamtbudget umfasst 13,6 Millionen Euro. Ermöglicht wird der Bau durch eine vertragliche Vereinbarung über die Nutzung des Grundstücks mit der Freien und Hansestadt

Pressekontakt:

HSBA Hamburg School of Business Administration
Katharina Kurt
Alter Wall 38
20457 Hamburg

Tel.: 040/36138-303
Fax: 040/36138-460
Internet: www.hsba.de
E-Mail: katharina.kurt@hk24.de

Hamburg und der Hamburger Hochbahn. Die Einweihung des neuen Gebäudes ist zu Beginn des Jahres 2013 geplant.

Über die HSBA

Die HSBA Hamburg School of Business Administration ist die Hochschule der Hamburger Wirtschaft. Unter Federführung der Handelskammer Hamburg und in Kooperation mit 200 namhaften Unternehmen bietet die HSBA duale betriebswirtschaftliche Bachelor- und Master-Studiengänge für über 500 Studierende an. Die berufsbegleitenden Studiengänge wurden in enger Abstimmung mit den Unternehmen konzipiert und werden ständig weiterentwickelt. Über eine Stiftung werden anwendungsorientierte Forschungsprojekte gefördert. Weitere Informationen unter <http://www.hsba.de>.

Pressekontakt:

HSBA Hamburg School of Business Administration
Katharina Kurt
Alter Wall 38
20457 Hamburg

Tel.: 040/36138-303
Fax: 040/36138-460
Internet: www.hsba.de
E-Mail: katharina.kurt@hk24.de